

# Kurzbericht

## Im Garten der Sinne: Die Forschung an der Expoagricole

Reto Burkhardt, Eidgenössische Forschungsanstalt für Nutztiere (RAP), CH-1725 Posieux

Auskünfte: Reto Burkhardt, e-mail: reto.burkhardt@rap.admin.ch, Fax +41 (0)26 407 73 00, Tel. +41 (0)26 407 72 70

**Die sechs Eidgenössischen Forschungsanstalten des Bundes gestalten vom 20. bis zum 28. August 2002 eine gemeinsame Ausstellung im Forum der Expoagricole in Murten. An diesen Tagen werden die Besucherinnen und Besucher auf sinnliche Weise die landwirtschaftliche Forschung erleben. Sowohl die Konsumentinnen als auch die Produzenten werden erfahren, welchen direkten Nutzen ihnen die Wissenschaft auf diesem Gebiet bringt.**

Konsumentinnen und Konsumenten erwarten sichere und qualitativ einwandfreie Lebensmittel. Die Landwirtschaft muss deshalb mehr denn je Produkte anbieten, die diesen Erwartungen entsprechen und die für ihre besondere Qualität geschätzt werden. Mit der Öffnung gegenüber Europa ist die schweizerische Landwirtschaft immer mehr einem verstärkten Wettbewerb ausgesetzt.

Die Eidgenössische landwirtschaftliche Forschung steht den Landwirten als Partner zur Seite und richtet ihre Forschungstätigkeit so aus, dass sie ihnen zukunftsorientierte Lösungen anbieten kann. Der Forderung nach mehr Nachhaltigkeit begegnet die landwirtschaftliche Forschung mit immer ganzheitlicheren Forschungsprojekten. Viele Lösungen basieren aus diesem Grund auf einer anstaltsübergreifenden Zusammenarbeit.

Diese verstärkte Zusammenarbeit wollen die sechs Eidgenössischen Forschungsanstalten nun einem breiteren Publikum näher bringen, indem sie sich mit einer gemeinsamen grossen Ausstellung an der Expoagricole präsentieren.

### Die staatliche Forschung ist für alle da

An der Expoagricole werden die Forschungsanstalten aufzeigen, dass ihre

Forschung nicht nur den Produzenten hilft, wirtschaftlicher zu produzieren, sondern es auch das Ziel ist, dem Konsumenten eine einwandfreie Qualität der landwirtschaftlichen Produkte garantieren zu können.

Dies wird mit Beispielen anhand von Nutzpflanzen, Milchprodukten, Obst, Gemüse, Futtermitteln und vielem mehr dem Besucher eindrücklich und sinnlich bewusst gemacht.



UNITÉ RECHERCHE AGRONOMIQUE  
**AU JARDIN DES SENS**  
GESCHÄFTSEINHEIT LANDWIRTSCHAFTLICHE FORSCHUNG  
**IM GARTEN DER SINNE**  
UNITÀ AMMINISTRATIVA RICERCA AGRONOMICA  
**NEL GIARDINO DEI SENSI**  
AGRICULTURAL RESEARCH BUSINESS UNIT  
**IN THE GARDEN OF SENSES**

Nach dem Besuch der Ausstellung wird sich jeder Besucher und jede Besucherin im Klaren sein, dass die staatliche landwirtschaftliche Forschung eine absolute Notwendigkeit für die schweizerische Landwirtschaft und für die Ernährungssituation der Bevölkerung darstellt.

### Im «Garten der Sinne» wird Forschung zu einem sinnlichen Erlebnis

Im Forum der Expoagricole in Murten bauen die Forschungsanstalten einen echten Garten auf. Hohes Schilf wird bei den Besucherinnen und den Besuchern die Neugierde wecken, sich für einen Moment in die Welt der landwirtschaftlichen Forschung zu begeben.

Gleich beim Eingang erwartet sie die erste Überraschung. Sie werden nämlich aufgefordert, die Schuhe auszuziehen und sich auf den Sinnespfad zu begeben. Dort wandeln sie barfuss auf verschiedenen Unterlagen und haben so bereits ein erstes, einmaliges landwirtschaftliches Gefühlserlebnis.

Auf dem weiteren Weg erleben die Besucher, dass die landwirtschaftliche Forschung schmeckt, riecht, tönt, zu berühren ist und nicht zuletzt mit schönen und interessanten Bildern den Sehnerv kitzelt. Wenn man an Sinne denkt, kommt einem neben den erwähnten fünf Sinnen automatisch auch der sechste Sinn in den Sinn. Auch dieser Sinn wird bei den Besuchern angesprochen, in dem sie aufgefordert werden, einen Blick in eine mögliche Zukunft der schweizerischen Landwirtschaft zu werfen.

Während des ganzen Besuches werden immer neue Fragen aufgeworfen. Die Besucher werden aufgefordert, eigenhändig nach Lösungen zu forschen, um mit etwas Glück einen kleinen Preis zu gewinnen. Somit wird jeder Besucher und jede Besucherin, ob jung oder alt, für einen kleinen Moment zum Wissenschaftler im Dienste der Konsumenten und Produzenten schweizerischer landwirtschaftlicher Güter.

#### Informationen zur Ausstellung:

Eidgenössische Forschungsanstalt für Nutztiere RAP  
Reto Burkhardt  
Route de la Tioleyre  
CH-1725 Posieux FR

[Reto.burkhardt@rap.admin.ch](mailto:Reto.burkhardt@rap.admin.ch)  
[www.rapposieux.ch](http://www.rapposieux.ch)

# Wandeln Sie barfuss IM GARTEN DER SINNE!

## Die Schweizer Agrarforschung regt die Sinne an

Auf einem Entdeckungspfad barfuss zu sinnlichen Erfahrungen



IM GARTEN DER SINNE

**MURTEN**  
PARK BEAULIEU  
**20.-28.8.02**  
FREIER EINTRITT

RENDEZ-VOUS  
IM FORUM



EXPO.02

### Ein Sinnenrausch erwartet Sie!

3D-Bilder, Hologramme,  
Degustationen, Wettbewerbe  
und vieles mehr

Eidgenössische landwirtschaftliche Forschungsanstalten  
Liebefeld-Bern - Changins - Posieux - Tänikon - Wädenswil - Zürich-Reckenholz

Die Eidgenössischen Forschungsanstalten  
machen auf den Garten der Sinne  
an der Expoagricole aufmerksam.

### Beteiligte Forschungsanstalten



Eidgenössische Forschungsanstalt für  
Nutztiere RAP  
CH-1725 Posieux  
Kontakt: [reto.burkhardt@rap.admin.ch](mailto:reto.burkhardt@rap.admin.ch)



Eidgenössische Forschungsanstalt für Agrar-  
ökologie und Landbau FAL  
CH-8046 Zürich Reckenholz  
Kontakt: [marianne.bodenmann@fal.admin.ch](mailto:marianne.bodenmann@fal.admin.ch)



Eidgenössische Forschungsanstalt für  
Pflanzenbau RAC-Changins  
CH-1260 Nyon  
Kontakt: [andre.maillard@rac.admin.ch](mailto:andre.maillard@rac.admin.ch)



Eidgenössische Forschungsanstalt für  
Milchwirtschaft FAM-Liebefeld  
CH-3003 Bern  
Kontakt: [info@fam.admin.ch](mailto:info@fam.admin.ch)



Eidgenössische Forschungsanstalt für Obst-,  
Wein-, und Gartenbau FAW  
CH-8820 Wädenswil  
Kontakt: [peter.rusterholz@faw.admin.ch](mailto:peter.rusterholz@faw.admin.ch)



Eidgenössische Forschungsanstalt für Agrar-  
wirtschaft und Landtechnik FAT-Tänikon  
CH-8356 Ettenhausen  
Kontakt: [louis.huerlimann@fat.admin.ch](mailto:louis.huerlimann@fat.admin.ch)